

HSV-Trainerfragen: Polzin vor Endspiel gegen Fürth und Ulm!

Merlin Polzin steht vor einer entscheidenden Chance als Trainer des Hamburger SV, wenn die Rothosen am 21. Dezember gegen Greuther Fürth antreten.

Fürth, Deutschland - Der Hamburger SV steckt mitten in einer spannenden Trainersuche. Wie **fussball.news** berichtet, steht Merlin Polzin, der aktuelle Interimstrainer, vor einem entscheidenden Moment. Um sich für die Trainerstelle ab Januar 2025 zu empfehlen, muss er im letzten Spiel vor der Winterpause gegen Greuther Fürth siegen. Nach einem enttäuschenden 1:1 gegen Kellerkind Ulm braucht die Mannschaft klare Ergebnisse. Polzin selbst äußerte sich optimistisch und betonte die Wichtigkeit, die Probleme des Spiels offen anzusprechen.

Während die HSV-Führung, angeführt von Sportvorstand Stefan Kuntz, Polzin als potenzielle Lösung sieht, gibt es auch andere Kandidaten im Spiel. Kuntz hat Interesse an Danny Röhl, der aktuell in der englischen zweiten Liga bei Sheffield Wednesday tätig ist, und der als Co-Trainer von Hansi Flick beim FC Bayern München gearbeitet hat. Jedoch müsste der HSV für Röhl eine Ablöse zahlen, da er bis 2027 unter Vertrag steht. Auch Henrik Rydström, der erfolgreich Malmö FF trainiert, wurde als möglicher Nachfolger in Betracht gezogen, hat jedoch dem HSV eine Absage erteilt, wie **ran.de** meldet.

Die Situation ist angespannt, denn Polzin hat die Chance, den Verein mit überzeugenden Leistungen zu stabilisieren und sich fest im Traineramt zu etablieren. Ihm winkt bei einer

erfolgreichen Vorstellung ein Verdopplung seines Jahresgehalts von 150.000 Euro. Aktuell liegt der HSV auf Rang sieben und nur drei Punkte hinter dem Aufstiegsplatz. Das „Endspiel“-Szenario, das bedeutet, dass seine Zukunft als Trainer stark davon abhängt, wie die letzten Spiele laufen, könnte für Polzin entscheidend sein.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Fürth, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.fussball.news • www.ran.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at